

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung**

### **öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	

#### **Verkehrssituation im Bereich der Kalker Hauptstraße/Vietorstraße in Köln-Kalk hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung am 10.10.2013; TOP 9.2.1**

##### **Frage 1:**

„Wann ist mit einer Umsetzung des Projekts Schrägparkens auf der Kalker Hauptstraße zu rechnen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass der letzte Ortstermin zwischen Verwaltung und Politik zur Umsetzung bereits am 11.10.2012 stattgefunden und diese Maßnahme in Kalk eine hohe Priorität hat?“

- a. Wie ist der Sachstand bei der „Entrümpelung“ der Kalker Hauptstraße, die eben-falls Thema des Ortstermins am 11.10.2012 war?
- b. Aus welchen Gründen konnte die Verwaltung die Einführung des Schrägparkens bis heute nicht abschließen, insbesondere vor dem Hintergrund des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 10.12.2009, TOP 8.1.2, zur Vorlagen-Nr. 3990/2009 und mehrerer Fach- und Ortstermine?“

##### **Stellungnahme der Verwaltung zu 1.:**

Die Umsetzung der Maßnahme „Umgestaltung Kalker Hauptstraße“ ist für das Jahr 2014 vorgesehen. Eine mit der Bezirksvertretung Kalk abgestimmte Entrümpfung des Straßenraums ist in Teilen schon durchgeführt und wird im Rahmen der Umbaumaßnahme abgeschlossen.

##### **Frage 2:**

„Welche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sind im Bereich Vietorstraße möglich und sinnvoll, um die Belastung für die Anwohner zu verringern? Dabei sind sinnvolle Umleitungen, beispielsweise über die Wipperfürther Straße hin zum Autobahnzubringer zu berücksichtigen.“

- a. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung in diesem Zusammenhang bei einer Abbindung der Vietorstraße von der Kalker Hauptstraße? -siehe hierzu den Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 26.04.2013, TOP 8.2.7 (4702/2011 und AN/0615/2012), zu dem es bisher keine Antwort auf den betreffenden Punkt gibt.
- b. Bestehen neben Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Vietorstraße auch Möglichkeiten zur Verbesserung der Halte- und Parksituation?“

##### **Stellungnahme der Verwaltung zu 2.:**

Zur Verkehrssituation in der Vietorstraße hat die Verwaltung am 16.07.2013 eine Anfrage der Partei „Die Linke“ mit Vorlage 2338/2013 ausführlich beantwortet. Die Prüfung der gefahrenen Geschwindigkeiten hat ergeben, dass es keine Grundlage für die Umsetzung von

verkehrsberuhigenden Maßnahmen gibt. Die zulässige Geschwindigkeit wird zu keiner Zeit überschritten. Eine vollständige Abbindung der Vietorstraße ist aufgrund der Erschließungsfunktion für die Köln Arcaden und die angrenzende Wohnbebauung nicht möglich.

Eine Optimierung der Fußgängerquerung über die Vietorstraße wird im Rahmen der Maßnahme „Aufzugsnachrüstung Haltestelle Kalk Post“ umgesetzt.

Eine Möglichkeit zur Optimierung der Halte- und Parksituation sieht die Verwaltung nicht.